



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1846**

CDXXV. Manecke v. d. Knesebeck verkauft an Heinrich v. Danne 1 Mark  
Renten aus Schlestow, am 6. Juni 1487.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

**CDXXII.** Die von Berge borgen von den Gebrüdern von Danne 100 Fl. Rhein.,  
am 3. April 1485.

Ick Segeband v. d. Berge, Hanfs vnd Vicke meine Söhne, bekennen — dat Ick — schuldig bin Hinrick, Otten und Hoyer — von Danne hundert Rinsche Gulden — und — willen alle Jar — achte Rinsche Gulden tho Renthe geuen — Und wy Werner v. d. Schulenburg de Elder, fritz v. d. Schulenburg de Elder und Ernst v. Dannenberge betugen — dat wy Borgen geworden syn — Verteinhundert — im viiff und achtigesten Jare in den vier hilligen dagen tho Paschen.

Aus dem Schul. Copiar, auf Propst. Salzwedel.

**CDXXIII.** Werner v. d. Knefebeck borgt von den Brüdern von Danne 20 Gulden Rhein.,  
am 25. Dezbr. 1485.

Ick Werner v. d. Knefebecke — to Langenappeldorn bekenne — dat ick schuldig bin — twintich gude Rinsche gulden Hinrik, Otten und Hoyger bröder v. Danne — davor hebbe ick en gefettet 9 Scheffel Roggen in der Möllen tho Döre und 3 Scheffel Roggen in — have tho Lagendorp — Geschreuen XIII<sup>e</sup>. im LXXXV Jar in den Winachten.

Nach dem Copialb. im Schul. Archiv zu Pr. Salzwedel.

**CDXXIV.** Die von Bodendik borgen von den Gebrüdern von Danne 10 Gulden Rhein.,  
am 1. Mai 1486.

Wy Alverich und Werner v. Bodendik bröder, bekennen — dat wy schuldig sin — Hinricke, Otten und Hogger brodere von Dannen, Hanfes sel. sone 10 gude fulwichtige Rinsche Gulden —. Up desse — zehn — Gulden schullen wy — den — Dannen up de dre hove Landes belegen harde vor Berghe ein ferndel Roggen Pachtes — alljarlicker geuen — 1486 Jar am dage Philippi und Jacobi Apostolorum.

Nach dem Copialb. im Schulenb. Archiv zu Pr. Salzwedel.

**CDXXV.** Manecke v. d. Knefebeck verkauft an Heinrich v. Danne 1 Mark Renten aus  
Schleslow, am 6. Juni 1487.

Ick Manecke v. d. Knefebeck, Ludeloffs seel. sohn bekenne — dat ick — mit Vultort Werners mynes Broders hebbe verkofft — hinricke von Danne — eine Marck penn. Soltw.

wer, in dem schulden hofe tho schlestow vor teyn — rinsche Gulden — wiederkäuflich — Vertheynhundert Jar im seven und achtigesten Jar des Middewekens in den hilgen Pingten.

Aus dem Schul. Copiar. auf Pr. Salzwedel.

**CDXXVI. Albert v. Wustrow borgt von Hoiger v. Danne 36 Mark, am 1. Jan. 1488.**

Ick Albert von Wustrow bekenne — dat ick schuldig bin — hoyger v. Dannen — 36 Marck Soltw. — darvor ick om und sinen Erven verpendet hebbe 3 Marck Soltw. im dorpe tho Seebin —. 1488 Jar am dage Circumcisionis Domini.

Aus dem Schulend. Cop. auf Pr. Salzwedel.

Derselbe borgte 1490 Freitags in den Paschen von Hinrick und Hoyger v. Dannen Bruder, Hans seel. Sohne 100 fl. Rh. mit 8 fl. Rh. zu verzinsen, Blügen sind Jacob v. d. Knefebeck, Wike v. dem Berge, Thomas v. d. Knefebeck.

**CDXXVII. Hans von Danne verpfändet 1 Pfund Pfenn. Renten an Hinrick und Hans v. Danne, am 23. Juli 1491.**

Ick hanfs v. Danne sel. Jans sone bekenne — dat ick — verpendet — hebbe an Hinrick v. Danne und Hanse, Hoyers Sone v. Danne — ein Punt Pennige Soltw. järlickes Paches — im dorpe tho Kleifto — vor 10 gude — Rinsche gulden (wiederkäuflich) 1491 Jar am sonnavende na Marien Magdalenen.

Nach dem Copiar. im Schulend. Archiv zu Propstei Salzwedel.

**CDXXVIII. Heinrich von Danne kauft 5 Mark Renten aus Gr. Grabenstädt, am 20. Januar 1493.**

Ick Werner vom Knefebeke wonastlich zum Langen Apeldorne bekenne — dat — Diderich schulte tho Dudeschen Gravenstede hefft uth sinen hofe — verkoft viff Marck — oder Pacht Hinrik v. Dannen wonastig thoe horst — vor LX Lüb. Marck Soltw. weringe (Beide Theile behielten sich die Kündigung vor), Geven XIII<sup>e</sup>. im LXXXXIII. Jare in sunte Fabians und Sebastians dage.

Aus dem Schul. Copiar. auf Pr. Salzwedel.